

Reifenpraktiker/in EBA



Berufsbeschreibung

Mit dem Wechsel vom Winter zum Frühling und vom Herbst zum Winter steht für die Autofahrer und Autofahrerinnen stets auch der Wechsel der Pneu an. Diese Aufgabe gehört in die Hände von Fachleuten.

Reifenpraktiker und Reifenpraktikerinnen übernehmen alle Arbeiten rund um einen Reifenwechsel. Sie sind in Reifenfachhäusern und grösseren Autowerkstätten tätig und wechseln Reifen von Personen-, Liefer- und Lastwagen. Mit dem Kunden besprechen sie die Arbeiten, informieren ihn über Möglichkeiten und Kosten. Dazu beurteilen sie die Qualität der Reifen. Je nachdem ersetzen sie abgefahrene Reifen, wuchten die Räder aus und reparieren beschädigte Reifen, falls dies sinnvoll ist.

Reifenpraktiker kontrollieren auch die Lenkgeometrie und stellen diese wenn nötig neu ein. Bei der Umbereifung auf grossen Alufelgen nimmt die Tätigkeit spannende Dimensionen an. Auch die Reifendrucksensorik verlangt genaueste und korrekte Handhabung.

Zu den Arbeiten von Reifenpraktikern und -praktikerinnen zählen ausserdem einfachere Kontroll- und Servicetätigkeiten wie Ölstand messen, Öl-, Brems- und Batterieflüssigkeit nachfüllen oder Aussenbeleuchtung kontrollieren. Sie sind auch für das Reifenlager und für die Wartung ihrer Werkzeuge und Maschinen zuständig.

Anforderung

Abgeschlossene Volksschule.

Interesse an Fahrzeugen und am Arbeiten mit Reifen, Kontaktfreudigkeit (Kundenkontakt), Selbständigkeit, Handgeschicklichkeit, Teamfähigkeit, technisches Verständnis, exakte Arbeitsweise, Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein.

Ausbildung

2 Jahre berufliche Grundbildung.

Überbetriebliche Kurse ergänzen die praktische Bildung im Betrieb und den Berufsfachschulunterricht.

Abschluss: Eidg. Berufsattest.

Entwicklungsmöglichkeiten

Weiterbildungskurse.

Berufsprüfung als Reifenfachmann/-frau mit eidg. Fachausweis.